

Ordentliche Mitgliederversammlung „plietsch e.V.“

Protokoll der Sitzung vom 16.09.2023 (in der Kleingartenkolonie Borgweg e.V. / Wiesendamm
Höhe Hausnummer 101, Parzelle 105, 22303 Hamburg)

Sitzungsleiterin: Sabrina Heiler

Schriftführer: Christian Grosser

Beginn der Sitzung: 15:45 Uhr

Ende der Sitzung: 18:45 Uhr

Anwesenheit:

Sabrina Heiler

Marlene Greger

Fabian Schmidt-Riediger

Mary Avevor

Christian Grosser

Anna Koßmann

Thomas Bunsmann

Jördis Wetzel

Formalien

Sabrina Heiler begrüßt die Anwesenden und fragt, ob alle ordnungsgemäß und fristgerecht die Einladung erhalten haben. Dies wird von allen bejaht.

Die Versammlung ist beschlussfähig.

Ebenso wird gefragt, ob alle ordnungsgemäß die Tagesordnungspunkte der heutigen Sitzung erhalten haben und ob die Tagesordnung so von allen akzeptiert wird. Auch dies wird von allen bejaht.

Zuletzt werden Änderungsvorschläge oder Ergänzungen der Tagesordnung erfragt. Es gibt weder Änderungswünsche noch Ergänzungen.

Somit wird die ordentliche Mitgliederversammlung begonnen und Sabrina Heiler stellt die Tagesordnungspunkte (TOP's) vor:

1. Entlastung des Protokollanten
2. Kassenbericht und Kassenprüfung 2022
3. Bericht des Vorstandes
4. Entlastung des Vorstandes
5. Wahl des Vorstandes
6. Mitgliederakquise und Diskussion über Beitragserhöhung für Neumitglieder
7. Aktueller Stand und Perspektive des Dzowoe-Projekts
8. Vereinsstruktur
9. Quo Vadis plietsch
10. Planung Aktionen Herbst/Winter
11. Sonstiges

1. Entlastung des Protokollanten

Sabrina beantragt die Entlastung des Protokollanten für das Protokoll vom 04.03.2023. Die Entlastung wird einstimmig angenommen.

2. Kassenbericht und Kassenprüfung 2022

Lars Meyer zu Westrup hat die Kasse als Kassenprüfer geprüft und als stimmig bewertet. Die schriftliche Bestätigung wird diesem Protokoll angehängen.

Es wird besprochen, dass Events und Flohmärkte zukünftig nicht mehr unter „Spenden“ sondern unter „Sonstige Einnahmen“ deklariert werden. Dies gilt rückwirkend ab dem 01.01.23.

2a) Aktueller Stand (am 16.09.2023)

Kontostand Vereinskonto: 4128,81€ / Paypal-Konto: 477,84€ / Barkasse: 480,50€

Gesamt: 5087,15€

Einnahmen/Ausgaben 2023 (bis 23.08.2023)

Einnahmen:

Übertrag aus 2022: 4124,84€

Mitgliedsbeiträge: 2588,81€

Verkauf von Sachspenden: 1745€

Spenden: 2392,45€

Sonstige Einnahmen: 960€

Gesamt: 11811,07€

Ausgaben:

Projektförderung: 7965€

Sonstige Aufwendungen: 398,09€

Verwaltungskosten: 178,56€

Gesamt: 8541,65€

3. Bericht des Vorstandes

Sabrina fasst kurz die Aktionen und Ereignisse seit der letzten Jahreshauptversammlung (10.09.2022) zusammen. Hierzu zählten u.a. das Online Quiz, der Besuch der C. Academy im März/April 2023, ein Schulbesuch in einer Klasse eines Gymnasiums in Frankfurt, die Überarbeitung der Website, Flohmärkte, etc.

Zudem wurde erneut ein Antrag beim Bußgeldfonds eingereicht, mit dem Flohmarktkisten sowie eine Flipchart und eine Stellwand beantragt werden sollen. Die Entscheidung fällt voraussichtlich bis Februar 2024.

Gerade wird zudem die Vereinssoftware „EasyVerein“ getestet. Dieser fehlen aber wichtige Funktionen, die für unsere Verwaltung wesentlich sind. Daher werden noch andere Softwares geprüft um zu schauen, ob diese besser passen würden.

Thomas wird am 19.09.23 am Webinar „Finanzierungsstrategien für NGO's" des "Haus des Stiftens" teilnehmen um neue Impulse für die Finanzierung unserer Projekte zu gewinnen.

Zudem wird berichtet, wofür die Spenden an das Projekt verwendet wurden (z.B. Förderung des Abschlussjahrgangs, Fenster im Hauptgebäude, Lehrergehälter, etc.). Genauere Infos können auf der Website nachgelesen werden (<https://plietsch-ev.de/spenden/>).

4. Entlastung des Vorstandes

Sabrina beantragt die Entlastung des Vorstandes für das vergangene Vereinsjahr. Die Entlastung wird einstimmig angenommen.

5. Wahl des Vorstandes

Laut Satzung muss der Vorstand neu gewählt werden. Die zu besetzenden Posten sind:

- Erste*r Vorsitzende*r
- Stellvertretende*r Vorsitzende*r
- Kassenwart*in

Sabrina beantragt, die Aufgabe des Wahlleiters an Fabian zu übergeben. Alle sind einverstanden.

1. Vorsitzende*r

Fabian schlägt Sabrina als 1. Vorsitzende vor. Sabrina stellt sich zur Wiederwahl als 1. Vorsitzende. Es gibt keine weiteren Vorschläge.

Sabrina wird mit 5/5 Stimmen als 1. Vorsitzende von plietsch e.V. wiedergewählt. Sabrina nimmt die Wahl an.

Stellvertretende*r Vorsitzende*r

Sabrina schlägt Thomas vor. Thomas stellt sich zur Wiederwahl. Es gibt keine weiteren Vorschläge.

Thomas wird mit 5/5 Stimmen als Stellvertreter von plietsch e.V. wiedergewählt. Thomas nimmt die Wahl an.

Kassenwart*in

Fabian schlägt Christian vor. Christian stellt sich zur Wahl. Es gibt keine weiteren Vorschläge.

Christian wird mit 5/5 Stimmen als Kassenwart von plietsch e.V. gewählt. Christian nimmt die Wahl an.

Zudem soll ein*e neue*r Kassenprüfer*in bestimmt werden. Marlene wird von Christian vorgeschlagen. Fabian fragt alle Mitglieder, ob sie mit dem Vorschlag einverstanden sind. Es gibt keinen Einspruch. Marlene wird zur Kassenprüferin von plietsch e.V. ernannt.

Zuletzt wird ein*e Schriftführer*in bestimmt. Christian schlägt Fabian vor. Christian fragt alle Mitglieder, ob sie mit dem Vorschlag einverstanden sind. Es gibt keinen Einspruch. Fabian wird somit zum neuen Schriftführer von plietsch e.V. ernannt

6. Mitgliederakquise und Diskussion über Beitragserhöhung für Neumitglieder

Es wird gebrainstormt, wie man neue Mitglieder für die Vereinsarbeit gewinnen kann. Aufgrund der eingeschränkten Kapazitäten, können keine großen Aktionen gefahren werden.

Mögliche Ideen sind:

- Im privaten Umfeld Leute ansprechen → Soll von allen in ihrem Rahmen umgesetzt werden (auf diese Weise wurden speziell in der Anfangsphase der Großteil der Mitglieder gewonnen)
- Öffentlichkeitsarbeit wie AKTIVOLI, um unsere Sache bekannter zu machen → AKTIVOLI soll im Jahr 2024 wieder von uns besucht werden. Weitere Veranstaltungen sind jedoch aufgrund der begrenzten Kapazitäten eher unwahrscheinlich.
- Neue Flyer gestalten → Fabian fragt Nele, ob sie dies übernehmen würde und kümmert sich dann um Inhalte für die Flyer
- In der Firma Bearing Point in der Infoveranstaltung (Brown Bag Session) Werbung machen → Wenn Spruchreif übernimmt Thomas den Vortrag in der Firma
- Nach Foren für Freiwillige im Netz suchen und dort inserieren (Volunteerworld) → Wird in den Themenspeicher verschoben, da aktuell keine Kapazitäten frei
- An Universitäten Werbung für uns machen → Wird in den Themenspeicher verschoben, da aktuell keine Kapazitäten frei

An der Law School in Hamburg müssen die Studierenden 30 Stunden gemeinnützige Arbeit ableisten. Kingsley hat die Verantwortlichen kontaktiert und ist dabei, etwas vorzubereiten, so dass sich zukünftige Studierende direkt bei uns melden können, um z.B. bei Flohmärkten oder anderen Projekten zu unterstützen.

Zudem wird eine Erhöhung des Mitgliedsbeitrags für neue Mitglieder besprochen. Es wird einstimmig beschlossen, den Mitgliedsbeitrag auf 36€ im Jahr (3€/Monat) anzuheben. Der Beitrag der bisherigen Mitglieder bleibt jedoch unverändert. Die Idee, die bisherigen Mitglieder anzusprechen und zu fragen, ob sie ihren Beitrag anpassen wollen wird verworfen, da dies in der Vergangenheit eher zu Austritten geführt hat.

7. Aktueller Stand und Perspektive des Dzowoe -Projekts

Das Projekt liegt momentan brach, da es aktuell keine Arbeiter gibt, die den Snack produzieren. Daher kann auch kein Marketing betrieben werden, da die Nachfrage nicht bedient werden könnte.

Thomas schlägt vor, das Projekt zu einem Schulprojekt zu machen, bei dem die Schüler*innen im Rahmen des Unterrichts an der Produktion beteiligt werden. So könnten die Schüler*innen mit dem Projekt lernen, die Eltern es verbreiten und die Idee, dass die durch das Dzowoe generierten Einnahmen die Schulgebühren senken könnten würde zusätzlich motivieren. Die Umsetzung könnte in einer Art Arbeitsgemeinschaft oder von einem oder mehreren Jahrgängen übernommen werden.

Eine weitere Idee ist, Eltern, die das Schulgeld nicht zahlen können anzubieten, als Gegenleistung das Projekt zu unterstützen, indem sie in die Produktion mit eingebunden werden.

Zudem könnte den restlichen Eltern das Projekt vorgestellt werden, mit dem Hintergrund unter ihnen Freiwillige zu werben, die ebenfalls bei der Produktion oder der Verbreitung unterstützen. Das erwirtschaftete Geld fließt dabei in die Finanzierung von wesentlichen Dingen für die Schule und kommt somit wiederum ihren Kindern zugute.

Da das Projekt die einzige Möglichkeit ist, neben der Schulgebühr Einnahmen zu generieren, sollen die Ideen Jayaliila vorgestellt werden.

8. Vereinsstruktur

In der Vergangenheit wurde die Komitee-Arbeit eingeführt, um Aufgaben in Kleingruppen besser und schneller abarbeiten zu können. Da diese heute für die aktuelle Situation im Verein nicht mehr zeitgemäß sind und zum Großteil auch nicht mehr existieren, wird beschlossen, die Komitees wieder aufzulösen, da diese nicht mehr genutzt werden.

Die Aufgaben werden zukünftig in Meetings angesprochen und dann verteilt, wobei eine Person die leitende Position übernimmt und als Ansprechpartner*in für die Aufgabe fungiert.

9. Quo Vadis plietsch

Aufgrund der aktuell begrenzten personellen Ressourcen und in Bezug auf die zukünftigen Aufgaben, Projekte und Ideen im Verein wurde besprochen, wie wir diese als Verein angehen könnten bzw. wie sich plietsch für eine erfolgreiche Zukunft aufstellen kann.

Eine Idee wäre, sich mit einem Verein, der vergleichbare Projektarbeit betreibt zusammenzuschließen (z.B. Beneficial) um handlungsfähiger zu sein und Ressourcen zu bündeln → Thomas und Sabrina nehmen Kontakt zu Beneficial auf und vereinbaren zunächst ein Kennenlernen um nachzufühlen, ob eine Zusammenarbeit gewollt/möglich/interessant ist.

Eine zweite Idee wäre die Inanspruchnahme einer Supervision, mit deren Hilfe wir den Verein für die Zukunft ausrichten können (ähnlich wie wir es bereits in den Planungswerkstätten in den Jahren 2020/21 gemacht haben) → Thomas und Sabrina kümmern sich um die Organisation einer Supervision/Planungswerkstatt

Zuletzt berichtet Anna von der Organisation SFLIG-Volunteers, über die sie selbst bereits ein Volontariat in Ghana gemacht hat. Diese vermittelt Volontäre in gezielte Projekte in Ghana, wie z.B. Waisenhäuser, Kunstprojekte, Schulen oder Kinder mit Behinderung. Wie eine Zusammenarbeit aussehen könnte und ob diese möglich ist muss noch erörtert werden.

10. Planung Aktionen Herbst/Winter

Am 29.10.23 findet der letzte Flohmarkt im Jahr 2023 statt. Christian fährt vorher bei Jördis vorbei um Sachspenden einzusammeln.

Sabrina schlägt vor ihren Nachbarn Jochen zu fragen, ob über ihn die Organisation eines Benefizkonzertes möglich wäre. Er ist Gitarrenlehrer, spielt selbst sehr gut und ist gut vernetzt.

Die zweite Auflage des „plietsch Pub Quiz“ wird im Januar oder Februar stattfinden. Die Organisation übernehmen Fabian und Christian.

11. Sonstiges

Das **nächste Treffen** findet am **02.03.2024** statt.

Hamburg, den 16.09.2023

Vorsitzende Sabrina Heiler

Schifführer Christian Grosser

Thomas Bunsmann

Marlene Greger

Fabian Schmidt-Riediger

Anhang

Am 14.09.23, 08:04 schrieb Lars Meyer zu Westrup <1210ner@web.de>:

Hallo Marlene,

hiermit möchte ich bestätigen, dass ich den Jahresabschluss für das Vereinsjahr 01.01.–31.12.2022 für plietsch e.V. geprüft habe.

Mir lagen alle erforderlichen Belege wie Kontoauszüge, Barkassenbestand und Belege digital zur Verfügung.

Da ich an der Jahreshauptversammlung nicht persönlich teilnehmen kann, sende ich die Prüfungsbestätigung und Entlastung per Mail.

Ich empfehle dem Vorstand die Entlastung.

Viele Grüße und danke für deine super Arbeit.

Lars